



AUFBAU- UND GEBRAUCHSANLEITUNG



HUDORA®

Hersteller: HUDORA | Jägerwald 13 | 42897 Remscheid | Germany
www.hudora.de

EN 14619

Art.-Nr. 14105
Stand 06/18
1/4



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4

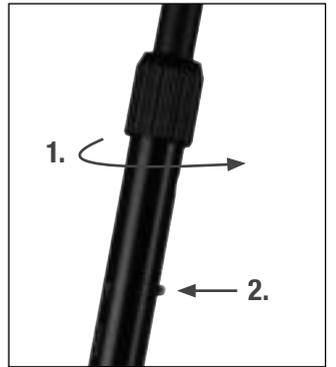


Abb. 5



Abb. 6



Abb. 7



Abb. 8



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM ERWERB DIESES PRODUKTES!

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Die Bedienungsanleitung ist fester Bestandteil des Produktes. Bewahren Sie sie deshalb genauso wie die Verpackung für spätere Fragen sorgfältig auf. Wenn Sie das Produkt an Dritte weitergeben, geben Sie bitte immer diese Bedienungsanleitung mit. Dieses Produkt muss von einem Erwachsenen aufgebaut werden. Dieses Produkt ist ausschließlich für den privaten Gebrauch konstruiert. Dieses Produkt ist nicht für den gewerblichen Gebrauch konstruiert. Die Benutzung des Produktes erfordert bestimmte Fähigkeiten und Kenntnisse, um Verletzungen durch Stürze und Kollisionen vermeiden zu können. Setzen Sie es nur altersgerecht ein, und benutzen Sie das Produkt ausschließlich für seinen vorgesehenen Zweck.

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Artikel:	HUDORA BigWheel Air Black Edition
Artikelnummer:	14105
Maße:	ca. 100 cm Länge, Trittfläche ca. 35 x 14 cm
Klasse:	A, 120 kg maximales Nutzergewicht
Maximale Auszugshöhe:	ca. 107 cm
Zweck:	Freizeitscooter zur Nutzung im öffentlichen Verkehr, kein Spielzeug.

Wenn Sie Probleme beim Aufbau haben oder weitere Produktinformationen wünschen finden Sie alles Wissenswerte unter <http://www.hudora.de/>.

INHALT

1 x Scooter | 1 x Diese Anleitung

Weitere Teile, die unter Umständen in der Lieferung enthalten sind, werden nicht benötigt.

WARNHINWEISE

- Zu Ihrer eigenen Sicherheit achten Sie auf geeignete Schutzkleidung. Persönliche Schutzausrüstung tragen! Dazu gehört mindestens: Hand-/Handgelenkschutz, Knieschutz, Kopfschutz und Ellenbogenschutz. Sie sollten niemals ohne Schuhe fahren!
- Der Scooter ist nur für eine Person geeignet.
- Benutzen Sie den Scooter nur auf geeigneten Flächen, die glatt, sauber, trocken und möglichst frei von anderen Verkehrsteilnehmern sein sollten. Meiden Sie abschüssiges Gelände. Bei Dauergebrauch kann die Bremse heiß werden! Ihr Schuhwerk könnte dabei Schaden nehmen! Man sollte die Bremse vor dem Abkühlen nicht berühren.
- Nehmen Sie immer Rücksicht auf andere Menschen.
- Bevor Sie starten: Prüfen Sie alle Verbindungselemente bzw. Verschlusssteile auf Unversehrtheit und festen Sitz, wie z. B. den Klappmechanismus und die Höhenverstellung des Lenkers. Die Funktion von selbstsichernden Gewinden kann nach mehrmaligem Lösen und Anziehen der Verbindungselemente nachlassen. Prüfen Sie vor allem die Lenkeinstellung auf korrekte Ausrichtung und Befestigung.
- Achten Sie darauf, dass der Ständer während der Fahrt sicher eingeklappt ist.
- Fahren Sie nicht bei Dämmerung, in der Nacht oder bei schlechten Sichtverhältnissen. Fahren Sie nicht auf Fahrbahnen und in Durchgängen, sowie an Abhängen und Hügeln. Meiden Sie die Nähe von Treppen und offenen Gewässern.
- Der Scooter ist nicht für Sprünge geeignet.

- Prüfen Sie vor der Nutzung des Scooters die Einschränkung des Einsatzbereiches durch die geltende Straßenverkehrsordnung. Er ist zum Fahren auf Gehwegen geeignet.
- Die Benutzung des Produktes erfordert bestimmte Fähigkeiten und Kenntnisse, um Verletzungen durch Stürze und Kollisionen vermeiden zu können.
- Beaufsichtigen Sie Kinder bei der Benutzung.
- Achten Sie darauf, dass der Lenker während der Fahrt mit dem Logo nach vorne, bzw. den Druckknöpfen nach hinten ausgerichtet ist.

AUFBAUANLEITUNG

Für den Aufbau benötigen Sie kein Werkzeug. Der Scooter wird Ihnen im Transportzustand (zusammengeklappt) geliefert! (Abb. 1)

UM DEN SCOOTER FAHRBEREIT ZU MACHEN, GEHEN SIE BITTE FOLGENDERMASSEN VOR

- Ziehen Sie an dem Hebel, der sich in Fahrtrichtung rechts am Klappmechanismus befindet, um die Gelenksicherung zu lösen. (Abb. 2)
- Klappen Sie den Lenker des Scooters nach vorne-oben. (Abb. 2)
- Drücken Sie nun das Klappscharnier in Richtung Lenkerschaft bis es hörbar einrastet. (Abb. 3)
- Klappen Sie die beiden Lenkergriffe nach oben, sodass diese hörbar in das T-Stück des Lenkergriffes einrasten. Dabei muss der zum jeweiligen Griff gehörige Druckknopf auf der Vorderseite des T-Stücks ohne Überstand in der Fassung verschwinden. (Abb. 4)
- Der Lenker kann in verschiedenen Höhen arretiert werden. Um den Lenker zu verstellen, lösen Sie den Drehverschluss an der Lenkerstange gegen den Uhrzeigersinn so weit, dass sich der Lenker bei eingedrücktem Arretierungsknopf auf der Rückseite der Lenkerstange verschieben lässt. (Abb. 5)
- Wenn die Lenkerstange die von Ihnen gewünschte Höhe erreicht hat und der entsprechende Arretierungsknopf fest eingearastet ist, drehen Sie den Drehverschluss wieder ausreichend fest.
- Überprüfen Sie immer vor dem Gebrauch alle Teile auf festen Sitz, insbesondere den Klappmechanismus, die Lenkarretierung und die Räder. Erst nach vollständiger Prüfung ist der Scooter fahrbereit.

UM DEN SCOOTER WIEDER IN DEN TRANSPORTZUSTAND ZU VERSETZEN, GEHEN SIE BITTE FOLGENDERMASSEN VOR

- Lösen Sie den Drehverschluss an der Lenkerstange und drücken Sie den Arretierungsknopf, sodass sich die Lenkerstange bewegen lässt. Schieben Sie die Lenkerstange bis zum Anschlag in den Lenkerschaft.
- Drehen Sie den Drehverschluss wieder ausreichend fest.
- Zum Lösen der Lenkergriffe, drücken Sie mit dem Daumen der einen Hand den jeweiligen Arretierungsknopf und führen Sie den zugehörigen Lenkergriff mit der anderen Hand nach unten, bis er vollständig seitlich an der Lenkerstange anliegt.
- Ziehen Sie an dem Hebel, der sich in Fahrtrichtung rechts am Klappmechanismus befindet, um die Gelenksicherung zu lösen. (Abb. 2)
- Klappen Sie den Scooter zusammen, indem Sie die Lenkerstange soweit in Richtung Hinterrad bewegen, bis die Gelenksicherung in der Transportstellung hörbar einrastet. (Abb. 1)



NUTZUNGSHINWEISE

Aller Anfang ist schwer ...

... die meisten Unfälle passieren „Anfängern“ in den ersten zehn Minuten. In dieser Phase sollte man äußerst vorsichtig sein.

Fahranleitung

Angetrieben wird der Scooter durch regelmäßiges Abstoßen mit dem Fuß. Ganz wie bei den bekannten Kinderrollern. Problemlos ist auch das Bremsen - Einfach die Hinterradfraktionsbremse (Schutzblech) heruntertreten.

Wir empfehlen, den Scooter nach jeder Fahrt von Hand zusammenzuklappen bzw. den unter dem Trittbrett befindlichen Doppelständer zu benutzen. Dessen Nutzung ist durch einfaches Ein- und Ausklappen gewährleistet.

Aluminium ist ein guter und leichter Werkstoff, bedarf aber auch der umsichtigen Handhabung, da es nicht so hart wie beispielsweise Stahl ist.

WARTUNG UND LAGERUNG

HUDORA verzichtet aus Gründen des Umweltschutzes und der Müllvermeidung bei vielen Produkten bewusst auf Polybeutel. Wir bitten bei Bedarf um die Nutzung eines Staubtuchs. Reinigen Sie das Produkt nur mit einem Tuch oder feuchten Lappen und nicht mit speziellen Reinigungsmitteln! Überprüfen Sie das Produkt vor und nach Gebrauch auf Schäden und Verschleisspuren. Nehmen Sie keine baulichen Veränderungen vor! Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nur Original-Ersatzteile. Diese können Sie bei HUDORA beziehen. Sollten Teile beschädigt sein oder scharfe Ecken und Kanten entstanden sein, darf das Produkt nicht mehr verwendet werden! Nehmen Sie im Zweifel mit unserem Service Kontakt auf (<http://www.hudora.de/service/>). Lagern Sie das Produkt an einem sicheren, witterungsgeschützten Ort, so dass es nicht beschädigt werden kann oder Personen verletzt werden kann.

Die Griffe des Scooters bestehen aus Leder. Wie bei allen Naturprodukten kann es daher unter Umständen zu Abfärbungen bei der Nutzung kommen.

Tauschen Sie beschädigte oder verschlissene Bauteile aus, um die Sicherheit Ihres Scooters zu gewährleisten.

Reifendruck

Überschreiten Sie nicht den maximalen Reifendruck von 5,5 bar. Der empfohlene Reifendruck beträgt 4-4,5 bar.

Ausbau des Rades

Lösen Sie die Achsverraubung mithilfe zweier Inbusschlüssel. Ziehen Sie die Achsschraube aus der Radnabe und nehmen Sie das Rad aus der Gabel heraus.

Wechseln der Kugellager

Innerhalb der Radnabe befinden sich zwei Kugellager und zwischen diesen eine Achsführungshülse. (Abb. 6) Mithilfe eines Schraubendrehers oder eines Inbusschlüssels lassen sich die Kugellager aus der Nabe stoßen. Zum Einsetzen neuer Kugellager müssen diese seitlich in die Radnabe gedrückt werden.

Schlauch-, Mantel- und Felgenwechsel

Sollte sich noch Luft in dem Schlauch befinden, so lassen Sie diese zunächst über das Ventil ab. Versuchen Sie unter Zuhilfenahme zweier Hebel - wir empfehlen einen Reifenheber - eine Seite des Mantels über den äußeren Rand der Felge zu hebeln. (Abb. 7) Setzen Sie dieses Verfahren fort bis die komplette Seite des Mantels über den Felgenrand hinaus steht.

• Schlauchwechsel

Für den Wechsel des Schlauches ziehen Sie den Schlauch auf der herausgehobelten Mantelseite aus der Felge. (Abb. 8) Drücken Sie das Ventil zurück durch das Loch im Felgenbett um den Schlauch komplett zu entnehmen. Für das Einsetzen eines neuen Schlauches führen Sie zunächst das Ventil unter den Mantel durch das Loch im Felgenbett. Danach pumpen Sie den Schlauch leicht auf, somit wird das restliche Einlegen des Schlauches in die Felge erleichtert. Drücken Sie die über den Felgenrand hinaus stehende Mantelseite wieder zurück in das Felgenbett. Gegebenenfalls muss der letzte Rest des Mantelrandes in das Felgenbett gehiebelt werden. (Abb. 7)

• Mantel- und Felgenwechsel

Für den Wechsel des Mantels bzw. der Felge hebeln Sie die andere Seite des Mantels auf die gleiche Art und Weise über den anderen Felgenrand. Danach können Sie die Felge samt Schlauch heraus drehen/drücken. Für das Aufziehen eines neuen Mantels drücken Sie die Felge (wenn notwendig eine neue Felge) mit bereits aufgezoogenem Schlauch so in den Mantel hinein, dass die beiden Seiten des Mantels über die beiden Felgenränder hinaus stehen. Danach drücken Sie zunächst eine Seite des Mantels komplett in das Felgenbett zurück und danach die andere Seite. Gegebenenfalls muss jeweils der letzte Rest des Mantelrandes in das Felgenbett gehiebelt werden.

Einbau des Rades

Achten Sie zunächst drauf, dass die Kugellager in der Radnabe sitzen und sich die Achsführungshülse dazwischen befindet. Wenn das gewährleistet ist, können Sie das Rad in die Gabel einsetzen und es dort mit der Achsschraube fixieren. Verwenden Sie hierfür bitte zwei Inbusschlüssel um beide Schraubenseiten kontern zu können.

Lager

Ihr Scooter ist mit Präzisionslagern ausgestattet, die unter hohem Druck bei der Herstellung mit Fett gefüllt wurden. Aus diesem Grunde laufen die Rollen erst bei Belastung des Scooters leicht und schnell. Lager sind wartungsfrei, aber auch Verschleißteile. Achtung! Verschlissene Lager machen deutlich hörbare Geräusche und ihre Funktion ist eingeschränkt. Um optimalen Fahrspaß zu erhalten und dauerhafte Sicherheit zu gewährleisten sollten Sie selbst ansatzweise verschlissene Lager umgehend austauschen. Bei Volllast und täglicher Nutzung empfehlen wir halbjährlich den Austausch von Rollen und Lagern. Lager sind als Zubehör unter <http://www.hudora.de/> erhältlich.

ENTSORGUNGSHINWEIS

Bitte führen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer den zur Verfügung stehenden Rückgabe- und Sammelsystemen zu. Fragen beantworten die Entsorgungsunternehmen vor Ort.

SERVICE

Wir sind bemüht einwandfreie Produkte auszuliefern. Sollten trotzdem Fehler auftreten, sind wir genauso bemüht, diese zu beheben. Sie finden zahlreiche Informationen zum Produkt, zu Ersatzteilen, Problemlösungen und verloren gegangene Aufbauanleitungen unter <http://www.hudora.de/service/>.

Alle Abbildungen sind Designbeispiele.

